

Protokoll

über die am Mittwoch, den 28. August 1968 im Gemeindehaus unter dem Vorsitz von Bürgermeister H. Waibel stattgefundene

45. Sitzung der Gemeindevertretung

Anwesend: 19 Gemeindevertreter, die Ersatzleute E. Eberle, J. Stadler, E. Müller und E. Vonach

Entschuldigt: GR. H. Mohr, GR. R. Brauchle, GV. A. Lingenhel, GV. E. Sander und GV. E. Bereuter

Beginn: 20:00 Uhr

1. Mitteilungen:

a) Gewerbescheinausstellungen:

Rosmaria Schertler, Bregenzerstr. 15, Maschinsticker; Helmut Silvestri, Neudorfstr.6c, Maler; Wilfried Stadelmann, Rickenbacherstr.4, Großhandel mit Salzbackwaren; Johann Niederacher, Brühlstraße 15a, Mechaniker; Helmut Böhler, Bützestraße 18, Zimmermann; Bruno Bischof, St. Antoniusweg 15, Mietwagenkonzession für einen zweiten Omnibus.

b) Gewerbescheinlösungen:

Eduard Böhler, Bützestraße 18, Zimmermeister; Erwin Geiger, Bützestraße 7, Tapezierer.

2. Vorlage des Rechnungsabschlusses für das Jahr 1967:

Finanzreferent Bürgermeister H. Waibel berichtet über die Gemeinderechnung für 1967, wobei insbes. Aufschlüsse über die Abweichungen zwischen Voranschlag und Rechnung sowie über Höhe und Art der Aktivrückstände gegeben werden. Für den Überprüfungsausschuß verliest GV. Gebhard Dür den Prüfungsbericht vom 27.8.1968.

Einstimmig werden folgende Beschlüsse gefaßt:

a) Der Rechnungsabschluß 1967, der bei Einnahmen in Höhe von S 13.163.867,07 und Ausgaben in Höhe von S 13.338.830,60 mit einem Abgang (Entnahme aus Kassabeständen) in Höhe von S 174.963,53 abschließt, wird genehmigt und dem Kassier die Entlastung erteilt.

b) Der Bürgermeister wird beauftragt, entgegen der bisher praktizierten, auf Grund des Ausmaßes der verzeichneten Rückstände anscheinend zu humanen Methode, die Einbringlichmachung von Steuern und Abgaben nach zwei erfolglosen Mahnungen einem Rechtsanwalt zu übertragen.

3. Bauabstandsnachsichtsansuchen: G.Böhler, Im Dorf 2

Das Ansuchen des Guntram Böhler, Im Dorf 2, um die Gewährung einer Bauabstandsnachsicht auf 4,00 m zur Gp. 1574 aus Anlaß der Errichtung eines Wohnhauses auf Gp. 1580/4 wird bewilligt.

4. Allfälliges

a) Die Gemeinde sucht für einen an die Hauptschule Wolfurt versetzten Lehrer eine Wohnung.

b) Verschiedene Anfragen (Straßenreparaturen nach Kanalbau, Regulierung Eulentobelbach, Ausbau der Schmerzenbildstraße, Parzellierung der Gp.1124) werden vom Bürgermeister beantwortet bzw. zur Erledigung in Vormerk genommen.

Schluß der Sitzung um 21:45 Uhr.

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer